



**SICHERHEITSDATENBLATT FÜR Terpentijnolie vom 02.01.2012
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNGS UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Handelsname: Terpentijnolie

Verwendungszweck: Verdünnung von Natürliche Ölen und Wachsen

Lieferant:

Restauratiebedrijf Van Zaltbommel

Cruijckelcreke 4a

4491 PS Wissenkerke

Tel. 06-16892972

Website www.hout-olie.nl

e-mail info@hout-olie.nl

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung gemäß Verordnung 1272/2008/EG

GHS-Einstufung Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 2
Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Augenreizung, Kategorie 2
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Reizung der Haut, Kategorie 2

Gefahrenkennzeichnung:

GHS02



GHS08



GHS07



GHS09





SICHERHEITSDATENBLATT FÜR Terpentinöl vom 02.01.2012 gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Signalwort:	Gefahr
Gefahrenhinweise:	H319 Verursacht schwere Augenreizung. H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H315 Verursacht Hautreizungen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
Sicherheitshinweise:	P301+P330+P331 Bei Verschlucken: Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. P304+P340 Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. P302+P352 Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. P301+P310 Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

Einstufung und Kennzeichnung gemäß Richtlinie 67/548/EWG/ oder 1999/45/EG

Kennbuchstabe und
Gefahrenbezeichnung:

Umweltgefährlich



N

Gesundheitsschädlich



Xn

R-Sätze:	R51 Giftig für Wasserorganismen. R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen. R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R38 Reizt die Haut. R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben. R65 Gesundheitsschädlich; kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. R21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut. R36 Reizt die Augen.
S-Sätze	S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. S37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen. S36 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen. S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung: Terpentin, Öl

Gefährliche Inhaltsstoffe: Terpentin, Öl (N, Xn; R10-20/21/22-36/38-43-51-53-65) <= 100 %



SICHERHEITSDATENBLATT FÜR Terpentijnolie vom 02.01.2012 gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

CAS-Nr: 8006-64-2 EINECS-Nr: 232-350-7 EC-Nr: 650-002-00-6

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Nach Einatmen:	Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
Nach Hautkontakt:	Sofort mit viel Wasser und Seife waschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Nach Augenkontakt:	Augen mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Ggf. Augenarzt hinzuziehen.
Nach Verschlucken:	Mund sofort mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. Kein Erbrechen herbeiführen.
Hinweise für den Arzt:	Nierenschäden sind möglich.
Allgemeine Hinweise:	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Vergiftungssymptome können sich auch erst nach einigen Stunden zeigen. Mindestens 48 Stunden unter ärztlicher Beobachtung belassen. Arzt konsultieren.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:	Schaum, Kohlendioxid (CO ₂), Trockenlöschmittel, Wasserdampf.
Ungeeignete Löschmittel:	Wasservollstrahl.
Besondere Schutzausrüstung:	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.
Besondere Gefährdung:	Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO)
Weitere Angaben:	Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Persönliche Schutzkleidung verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Dämpfe oder Aerosole nicht einatmen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser, Untergrund, Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:	Mit inertem Material aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Lagerung

Lagerbedingungen:	Produkt in Originalbehälter trocken, kühl und dicht verschlossen aufbewahren. Produkt vor Hitze schützen.
Anforderung an Lagerräume und Behälter:	An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren.
Zusammenlagerungshinweise:	Getrennt lagern von: Brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen.
Lagerklasse (VCI):	3: Entzündliche flüssige Stoffe

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG



SICHERHEITSDATENBLATT FÜR Terpentijnolie vom 02.01.2012 gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Technische Schutzmaßnahmen:	Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Räumlichkeiten sollten mit einer Augenwaschvorrichtung ausgestattet sein.
<i>Persönliche Schutzausrüstung</i>	
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:	Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Atemschutz:	Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät. Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutz verwenden.
Handschutz:	Schutzhandschuhe Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Handschuhhersteller zu beachten.
Handschuhmaterial:	Nitrilkautschuk (480 min, 0,35 mm) Fluorkautschuk - FKM (480 min; 0,4 mm).
Augenschutz:	Dichtschließende Schutzbrille.
Körperschutz:	Arbeitsschutzkleidung, chemikalienbeständig.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	nach Lösungsmittel
Schmelztemperatur:	-55°C
Siedetemperatur:	154 - 170°C
Flammpunkt:	35°C
Zündtemperatur:	220°C
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Untere Explosionsgrenze:	0.8 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	6.0 Vol.-%
Dampfdruck:	5.35 hPa (20°C)
Dichte:	0.86-0.87 g/cm ³ (20°C)
Löslichkeit in Wasser:	praktisch unlöslich

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Thermische Zersetzung/Zu vermeidende Bedingungen:	Nicht überhitzen. Zündquellen und elektrostatische Aufladung vermeiden.
Zu vermeidende Stoffe:	Starke Oxidationsmittel.
Gefährliche Reaktionen:	Reaktionen mit: Oxidationsmitteln. Bildung zündfähiger Dampf-Luft-Gemische möglich. Ungereinigte Leergebinde können Produktgase enthalten, die mit Luft explosive Gemische bilden.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Kohlenwasserstoffe. Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

<i>Primäre Reizwirkung</i>	
An der Haut: Reizwirkung:	Reizt die Haut und die Schleimhäute.
Am Auge: Reizwirkung:	Reizend
Sensibilisierung:	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.



SICHERHEITSDATENBLATT FÜR Terpentinolie vom 02.01.2012 gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ergebnisse der PBT- und vPvB-

Beurteilung: Nicht anwendbar.

Allgemeine Hinweise

Wassergefährdungsklasse: 2
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton. Giftig für Wasserorganismen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt: Muss unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften als Sondermüll behandelt werden.

Ungereinigte Verpackung: Behälter vollständig entleeren. Nach dem Entleeren an sicherem Platz belüften, außer Reichweite von Funken und Feuer.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID

Klasse: 3
Verpackungsgruppe: III
UN-Nr.: 1299
Klassifizierungsode: F1
Tunnelbeschränkungscode: D/E
Gefahrzettel: 3
Richtiger technischer Name: TERPENTIN

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

IMDG/GGVSee-Klasse: 3
Verpackungsgruppe: III
UN-Nr.: 1299
EmS-Nr.: F-E, S-E
Gefahrzettel: 3
Marine pollutant: P
Correct technical name: TURPENTINE

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse: 3
Verpackungsgruppe: III
UN-Nr.: 1299
Gefahrzettel: 3
Correct technical name: TURPENTINE

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Hinweise zu

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (EG 92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Technische Anleitung Luft: Klasse III: 50-100 %

Wassergefährdungsklasse: WGK 2; wassergefährdend

16. SONSTIGE ANGABEN



**SICHERHEITSDATENBLATT FÜR Terpentijnolie vom 02.01.2012
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrung entsprechen, wollen wir unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.